
Dieses kleine Dokument ist die gedruckte Form der Rubrik "Eindrücke und Tipps" von unserer Webseite www.hbgl.net/starclipper. Wir haben die Informationen zu Ihrem persönlichen Gebrauch zusammengestellt und bitten Sie, diese nicht anderweitig zu verwenden. Vielen Dank!

Alle nachfolgenden Erklärungen und Tipps basieren auf unseren persönlichen Eindrücken und Beobachtungen während unserer Kreuzfahrt vom 15. bis 22. September 2002. Deshalb können wir natürlich keine Gewähr übernehmen, daß unsere Tipps auch für Ihre Reise zutreffen.

Die Stichworte sind alphabetisch sortiert.

Allgemeines Bei der Einschiffung auf die Star Clipper bekommen Sie pro Person einen Kabinenschlüssel und ein blaues, scheckkartengroßes Plastikkärtchen. Dafür behält der Zahlmeister Ihre Pässe ein, die in jedem Hafen von den zuständigen Behörden geprüft werden. Erst wenn keine Beanstandungen vorliegen, bekommt das Schiff die sogenannte "Clearance". Das blaue Kärtchen dient Ihnen dann bei →Landgängen als Ausweis. Damit bezahlen Sie auch an Bord Ihre Getränke (→Essen und Trinken) und Ihre Einkäufe im →Bord-Shop.

Der Zahlmeister nimmt außerdem einen Abdruck Ihrer Kreditkarte, auf die automatisch alle Ihre Extras gebucht werden.

Auf der Star Clipper finden Sie alle Annehmlichkeiten, die Sie auch von einem guten Urlaubshotel kennen (plus ein paar mehr, die typisch für eine Kreuzfahrt sind).

★ Unser Tipp

Sollten Sie etwas vergessen haben, können Sie fehlende Kleinigkeiten bei Bedarf während der Landausflüge kaufen (→Geld).

An Deck Die Star Clipper hat vier Decks: das Vorderdeck, das Hauptdeck, das sogenannte Tropical Deck und das Achterdeck, zu dem auch ein kleines Sport-Deck gehört, auf dem sich die Kabine der Bord-Masseurin und das Tauch-/Schnorchel-Equipment (→Sport) befindet.

Das Vorderdeck beherbergt die Kommandobrücke (eigentlich mehr ein kleines Kommandhäuschen) und das Ruder nebst -gänger. Sie dürfen sich zwar auf dem Vorderdeck aufhalten, aber es gibt keine Liegestühle.

Auf dem Hauptdeck finden Sie reichlich Liegestühle und -matten, Sitzgelegenheiten und einen der beiden allerdings nicht sehr großen Swimmingpools.

Das Tropical Deck, von dem aus Sie auch in die Bibliothek gelangen, ist durch ein Sonnensegel geschützt. Hier ist die Bar mit einigen Sitzgelegenheiten und hier spielt sich auch ein großer Teil des Bordlebens ab (→Information, →Unterhaltung).

Das Achterdeck mit dem angrenzenden Sport-Deck (eine Treppe höher) hält unter einem Sonnensegel ebenfalls Liegestühle und -matten für Sie bereit und hier befindet sich auch der zweite Swimmingpool.

Bord Shop An Bord der Star Clipper gibt es einen kleinen Laden ("Sloop Shop"), in dem Sie verschiedene Dinge kaufen können. Der Schwerpunkt des Angebots liegt bei Textilien in sehr guter Qualität, Sie bekommen aber auch zahlreiche geschmackvolle Star Clipper Memorabilia, wie Armbanduhren, Postkarten, Poster usw.. Einziger Nachteil: die Preise sind relativ hoch.

Essen und Trinken

Essen

Das Essen auf der Star Clipper ist sehr gut und sehr (zu) reichlich. Für Frühaufsteher gibt es jeden Morgen ab 6:30h ein kleines Frühstück in der Piano-Bar (Kaffee, Tee, Obst, frische Croissants, Gebäck), dann von 8:00h bis 10:00h das normale umfangreiche Frühstücksbüffet im Restaurant. Mittags zwischen 12:00h und 14:00h wird ein sehr reichhaltiges Lunch-Büffet angeboten, dann von 17:00h bis 18:00h ein kalt/warmer Nachmittags-Snack, sowie von 19:00h bis 22:00h ein fünfgängiges Abendessen à la carte mit mehreren Wahlmöglichkeiten bei Vor- und Hauptspeisen. Wer dann immer noch hungrig ist, bekommt in der Piano Bar ab 23:30h einen kalt/warmen Mitternachts-

Snack. Außerdem stehen rund um die Uhr frisches Obst, sowie Eiswasser, Kaffee und Tee bereit.

★ **Unser Tipp**

Machen Sie vor Ihrer Star Clipper Kreuzfahrt eine Abmagerungskur.

Getränke

Kaffee, Tee, Wasser und Eistee sind zu den Mahlzeiten gratis, alle anderen Getränke kosten extra. Es gibt eine Fülle von ausgezeichneten Weinen an Bord, für jeden Geschmack und Geldbeutel ist was dabei. An der Bar und im Restaurant hat man eine Auswahl an allen international bekannten Cocktails und sonstigen alkoholischen und nichtalkoholischen Drinks.

Angesichts der Tatsache, daß die Star Clipper auch in internationalen Gewässern (zollfreie Zone) segelt, fanden wir die meisten Getränke etwas überteuert. Eine 0,3l Dose alkoholfreies Bier kostet z. B. über drei Dollar und rund 28 Dollar für eine Flasche - zugegeben, sehr guten - australischen Cabernet Sauvignon ist auch nicht gerade billig.

★ **Unser Tipp**

Alle Extras werden mit der blauen Karte (→Geld) bezahlt und man bekommt immer eine Quittung. Rechnen Sie abends die Beträge für Ihre Getränke zusammen, damit Sie bei der Ausschiffung keine böse Überraschung erleben, wieviel Geld Sie versof... pardon, zusätzlich für Ihre Drinks ausgegeben haben.

Extras Ihre Reise auf der Star Clipper entspricht einer Hotelbuchung mit Vollpension, d. h. die gesamte Verpflegung ist bereits im Reisepreis enthalten. Als Extras zählen die Kosten für die →Landausflüge bzw. Tauchgänge (→Sport) sowie alle alkoholischen Getränke an der Bar und im Restaurant (→Essen und Trinken).

★ **Unser Tipp**

Um Ihnen einen Anhaltspunkt zu geben: Wir haben mit zwei Personen an drei Ausflügen und einem Tauchgang teilgenommen und uns im Durchschnitt alle zwei Tage eine Flasche Wein zum Dinner geleistet. Zusammen mit den Getränken an der Bar haben wir genau 478,58 Dollar an Extras bezahlt.

Geld Für die Einschiffung ist eine Kreditkarte unbedingt erforderlich (→Allgemeines)!

An Bord brauchen Sie kein Bargeld. Alle →Extras werden auf der Star Clipper mit der blauen Karte bezahlt, die Sie bei der Einschiffung vom Zahlmeister erhalten haben (→Allgemeines) oder sie werden - im Fall der Kosten für die →Landausflüge bzw. Tauchgänge (→Sport) - direkt auf Ihre Kreditkarte gebucht.

Während der Landgänge in der Karibik wird Ihnen bei Preisauszeichnungen die Abkürzung EC auffallen. Das heißt jedoch nicht "EuroCheck" oder "EuroCard", sondern "Eastern Caribbean Currency" (1 EC Dollar entspricht etwa 0,5 US Dollar - der genaue Wechselkurs ist allerdings von Insel zu Insel unterschiedlich). Sie brauchen jedoch kein Geld zu wechseln, denn alle Geschäfte und Restaurants akzeptieren auch US Dollar zum entsprechenden Kurs. Allerdings wird Ihnen das Wechselgeld in der jeweiligen Landeswährung herausgegeben (wohin dann mit den Münzen?).

★ **Unser Tipp**

Wir empfehlen Ihnen, Ihr Urlaubstaschengeld in Form von US Dollar Traveler Checks mitzubringen (nicht zuletzt wegen der Sicherheit!). Lassen Sie sich eine möglichst kleine Stückelung geben, also 10-, 20-, höchstens 50-Dollar-Werte. Traveler Checks werden überall in der Karibik wie Bargeld akzeptiert, und bei der Schlußabrechnung an Bord natürlich auch, wenn Sie Ihre Kreditkarte doch nicht belastet haben wollen.

Auf Martinique und den anderen französischen Inseln der Karibik gilt natürlich der Euro.

Gesundheit Natürlich hat ein Schiff in der Größenordnung der Star Clipper weder einen Arzt (es sei

denn, unter den Passagieren findet sich einer), noch umfangreiche medizinische Einrichtungen an Bord. Trotzdem brauchen Sie nicht um Ihre Gesundheit zu fürchten, denn in der Karibik sind Sie im Ernstfall nie weiter als ein paar Hubschrauberminuten von der nächsten Insel mit einem Arzt oder Krankenhaus entfernt. Außerdem ist mindestens ein Crew-Mitglied in erster Hilfe ausgebildet, so daß kleinere Blessuren sofort versorgt werden können (→Sicherheit).

★ **Unser Tipp**

Vergessen Sie Ihre Medikamente nicht, die Sie eventuell regelmäßig einnehmen müssen. Auch eine kleine Erste-Hilfe-Box für die Reise kann nicht schaden - fragen Sie einfach Ihren Arzt oder Apotheker...

Information Wenn jemand behauptet, dieses oder jenes hätte er vor oder während seiner Star Clipper Reise nicht gewußt, dann - mit Verlaub - schwindelt er. Wir haben noch nie einen Urlaub verlebt, auf dem wir derartig umfassend über alles informiert wurden!

Vor der Reise

Mit Ihren Reisedokumenten bekommen Sie ausführliches Informationsmaterial vom Veranstalter zugeschickt, das Ihnen nicht nur vorab alle Einzelheiten Ihrer Reise und das Leben an Bord erklärt, sondern auch alle angebotenen Tagesausflüge, damit Sie bereits zuhause Ihr individuelles Programm vorausplanen können.

★ **Unser Tipp**

Natürlich können Sie sich auch im Internet über das Schiff, die Routen, die Ziele und mehr informieren. Die entsprechenden Links zu den offiziellen Star Clipper Webseiten finden Sie am Ende dieses Dokuments.

An Bord

Jeden Abend vor dem Dinner informiert Sie der Cruise Director während des sogenannten "Port Talk" über den Zielort und das Programm des nächsten Tages. Zusätzlich finden Sie dieselben Infos jeden Tag schriftlich als Tagesprogramm in Ihrer Kabine. Sollten Sie darüber hinaus spezielle Fragen haben, können Sie selbstverständlich jederzeit den Cruise Director oder jeden Offizier der Star Clipper ansprechen.

Damit Sie auch während Ihres Urlaubs über das Weltgeschehen informiert bleiben, liegen jeden Tag Nachrichtenblätter in mehreren Sprachen in der Bibliothek aus oder Sie schalten einfach in Ihrer Kabine den Nachrichtenkanal des Bordfernsehens ein.

★ **Unser Tipp**

Der Stahlrumpf der Star Clipper ist ein Faradayscher Käfig. Deshalb kann Ihr kleines Weltradio in Ihrer Kabine leider keinen einzigen Kurzwellensender empfangen (an Deck klappt's).

Kabinen Es gibt mehrere Kabinen-Kategorien an Bord der Star Clipper, die sich in Ausstattung, Größe und vor allem im Preis unterscheiden. Wir hatten eine Außenkabine der Kategorie III, und fanden das völlig ausreichend (normalerweise benutzt man seine Kabine ja eh nur zum Schlafen). Sie hatte ein sehr bequemes Doppelbett, eine separate Dusche mit WC, ausreichend Schrankplatz und Stauraum, Bordfernsehen (mit Video-Programm in drei Sprachen sowie einem mehrsprachigen Nachrichtenkanal), Telefon (nur mit Kreditkarte zu benutzen und sehr teuer) und einen individuell einstellbaren Safe für die Wertsachen (Bargeld, Schmuck etc.). Im Bad gab es neben Handtüchern und Waschlappen einen Fön, Duschhauben, Shampoo, Seife und Body Lotion, halt wie in jedem guten Hotel.

Wichtig: In allen Kabinen herrscht striktes Rauchverbot!

Kleidung Anders als bei "üblichen" Kreuzfahrten ist die Kleidung an Bord der Star Clipper generell sehr leger, d. h. Sie können sich tagsüber an Deck in Badekleidung aufhalten und bewegen. In den Innenräumen sowie im Restaurant zum Frühstück und zum Lunch sollten Sie zumindest Shorts, T-Shirt und leichte Schuhe tragen (das Schiff ist vollklimatisiert!).

Zum Abendessen wird erwartet, daß Sie in sauberer Freizeitkleidung erscheinen ("sportlich elegant"). Das "kleine Schwarze", Sakko und Krawatte brauchen Sie an Bord der Star Clipper allerdings nicht. Es wird Ihnen zwar niemand verbieten, sich zum Dinner "aufzubrezeln", aber dann werden Sie sich mit Sicherheit over-dressed fühlen.

Sollten Sie Ihre Sachen durchgeschwitzt und keine frische Wäsche mehr im Schrank haben, gibt es eine Wäscherei an Bord, in der Sie bei Bedarf Ihre Kleidungsstücke waschen oder reinigen lassen können.

★ **Unser Tipp**

Wenn Sie nur die Kreuzfahrt machen und nicht noch vorher oder nachher irgendwo ein paar Tage Urlaub, brauchen Sie für eine Woche nur folgende Kleidung an Bord: zwei Garnituren Badekleidung, zwei Paar Shorts, vier bis fünf T-Shirts, Turnschuhe oder Sandalen, Badeschuhe, eine Kopfbedeckung und "leicht gehobene Freizeitkleidung" fürs Dinner.

Für die →Landausflüge empfehlen wir noch zusätzlich einen kleinen Rucksack und festes Schuhwerk. Das müssen keine professionellen Wanderschuhe sein, feste Turnschuhe tun's auch, aber auf manchen Ausflügen müssen Sie schon mal ein Stück durch etwas unwegsameres Gelände.

Landausflüge Touren und Besichtigungen

Landausflüge werden extra berechnet. Je nach Angebot, Dauer und Leistungen werden zwischen 25 und 66 US Dollar pro Person auf Ihre Kreditkarte gebucht. Darin enthalten sind sämtliche Transfers, der Ausflug selber, auf dem Sie von geschulten Tour Guides ausführliche Informationen über das Ziel Ihrer Exkursion bekommen, sowie kleine Erfrischungen, wie beispielsweise Obst und Getränke (Soft-Drinks).

★ **Unser Tipp**

Auch wenn Sie sich theoretisch während Ihrer ganzen Kreuzfahrt an Bord aufhalten können, empfehlen wir Ihnen, einen oder mehrere Landausflüge je nach Ihrer Interessenslage mitzumachen. Nur so haben Sie die Gelegenheit, Land, Leute, Kultur und Geschichte der Karibik-Inseln kennenzulernen.

Strände, Baden und Wassersport

Und auch wenn Ihnen der Sinn nicht nach Kultur steht, brauchen Sie nicht an Bord zu bleiben, denn immer wenn die Star Clipper am Kai oder vor Anker liegt, gibt es einen regelmäßigen, halbstündigen Shuttle-Service mit den Tender-Booten auch zu einem der traumhaften Inselstrände. Dort können Sie in der Sonne relaxen, schwimmen oder sich sportlich betätigen, denn das Sport-Team ist immer mit dabei und bietet Ihnen viele Arten von Wassersportmöglichkeiten an (→Sport).

Sicherheit Bei der Einschiffung

Es ist nicht so, daß wir uns auf der Star Clipper auch nur eine einzige Sekunde lang unsicher gefühlt hätten, aber ein kurzer Sicherheits-Check der Passagiere und vielleicht ein Durchleuchten des Gepäcks vor der Einschiffung hätte in einer Zeit des internationalen Terrorismus sicher niemanden inkommodiert.

An Bord

Selbstverständlich ist die Star Clipper gemäß den internationalen Sicherheitsbestimmungen mit allen vorgeschriebenen Sicherheits- und Rettungseinrichtungen ausgestattet. Jeder Passagier findet in seiner Kabine eine Schwimmweste vor und gleich am ersten Tag muß jeder an einer vorgeschriebenen 15-minütigen Rettungsübung teilnehmen (→Gesundheit).

Sport Bis auf das Tauchen (Scuba Diving) ist die Teilnahme an allen angebotenen Wassersportarten bereits im Reisepreis enthalten und Sie werden bei allen Aktivitäten von einem erfahrenen Sport-Team betreut, das auch jeden Morgen von 8:00h bis 8:30h für die ganz Sportlichen eine Morgengymnastik auf dem Tropical Deck anbietet (→An Deck).

Wassersport

Wassersport wird natürlich bei einer Segelkreuzfahrt großgeschrieben. Während die Star Clipper vor Anker oder am Kai in einem ihrer Zielhäfen liegt, können Sie mit einem der Tender-Boote zum Strand fahren und dort Schwimmen, sich auf Wasserski oder dem "Banana Boat" hinter einem der vier hochmotorisierten Schlauchboote rasend schnell über das türkisfarbene Wasser der Karibik ziehen lassen, mit einem der beiden Dingis segeln oder einfach nur beim Schnorcheln die bunte Unterwasserwelt genießen.

★ *Unser Tipp*

Mit Ihren eigenen Schwimmflossen, Ihrer Tauchmaske und Ihrem Schnorchel brauchen Sie sich nicht in Ihrem Gepäck abzuschleppen, Sie können sich alles kostenlos an Bord ausleihen.

Bringen Sie sich ein Paar Badeschuhe (möglichst jedoch keine Slipper) aus Plastik oder Gummi mit, denn meist müssen Sie von der Gangway aufs Tender-Boot klettern und bei Ankunft am Strand oft noch ein oder zwei Meter durchs Wasser waten, wenn das Boot Sie absetzt.

Tauchen

Wenn Sie Sporttaucher sind, finden Sie in der Karibik ein kleines Unterwasserparadies. Normalerweise, je nach vorausgegangener Wetterlage, versteht sich, ist das Wasser warm (während unserer Reise etwa 28 bis 29 Grad Celsius) und glasklar und Sie werden einen ungewöhnlichen Fischreichtum erleben, so daß es Ihnen um die 48 Dollar pro Tauchgang wirklich nicht leid tun muß.

Wenn Sie noch nie getaucht sind, bietet das Sport-Team "Schnuppertauchgänge" an und wenn es Ihnen gefällt, können Sie dann sogar Ihren Grundlehrgang, eventuelle Aufbaulehrgänge und die dazugehörigen Prüfungen an Bord machen. Das kostet allerdings rund 350 US Dollar pro Person (ähnlich teuer ist es allerdings überall auf der Welt).

Es ist nicht nötig, Ihre persönliche Ausrüstung mitzubringen, denn Sie bekommen alles - einschließlich Anzug - in jeder Größe an Bord. Wenn Sie es doch tun, steht während der Reise genügend Stauraum dafür auf dem Sportdeck (An Deck) zur Verfügung. Das Tauch-Equipment an Bord der Star Clipper ist im Übrigen vom Feinsten (ScubaPro) und wird vom Sport-Team in allerbestem Zustand gehalten.

★ *Unser Tipp*

Vergessen Sie nicht, Ihr Tauchzertifikat und Ihr Logbuch mitzubringen.

Sprache

Aufgrund der internationalen Zusammensetzung von Mannschaft und Passagieren ist die "normale" Umgangssprache an Bord Englisch. Sie können jedoch erwarten, daß zumindest der Cruise Director mehrere Sprachen beherrscht (u. a. natürlich auch Deutsch). Für die tägliche Kommunikation im Restaurant und an der Bar genügen englische Basiskenntnisse, aber da die Erklärungen und Kommentare bei Landausflügen im Regelfall englisch sind, sollten Sie schon über etwas fortgeschrittenere Sprachkenntnisse verfügen.

★ *Unser Tipp*

Selbst wenn Englisch nicht Ihre ganz große Stärke ist, machen Sie sich trotzdem keine Sorgen, Sie werden mit Sicherheit einige nette Menschen kennenlernen, egal welche ihre Muttersprache ist.

Trinkgeld

Es ist Brauch in der Seefahrt (ein ebenso lästiger, wie mittlerweile überflüssiger Brauch, unserer Meinung nach), am Ende der Kreuzfahrt der Service-Crew ein Trinkgeld zu geben. Es wird empfohlen, pro Person und Tag acht US Dollar zu hinterlassen, die dann im Verhältnis 5:3 zwischen der Restaurant-Mannschaft und den Kabinen-Stewards verteilt werden. Für Amerikaner ist das "Tipping" eine alltägliche Selbstverständlichkeit, aber Europäer haben ein völlig anderes Verhältnis zu Trinkgeldern. So führte es besonders bei unseren deutschen Mitreisenden zu einigem Befremden, als erklärt wurde, daß die unteren Ränge der Mannschaft tatsächlich von diesen Trinkgeldern bezahlt werden und daß bei einem geringeren Betrag als dem empfohlenen

angenommen wird, der Gast sei nicht zufrieden gewesen. Es erhob sich die allgemeine Frage, ob es denn wirklich sein muß, daß die Passagiere die Gehälter der Service-Crew direkt bezahlen!?! Auch empfanden es viele der europäischen Gäste als eine Art Nötigung, als sie am letzten Tag ein Merkblatt mit den Trinkgeldhinweisen plus zwei bereits mit der Kabinennummer beschriftete Umschläge in ihrer Kabine vorfanden.

★ **Unser Tipp**

Bei zwei Personen und sieben Tagen auf der Star Clipper macht das Trinkgeld insgesamt 112 US Dollar aus. Planen Sie - wenn auch zähneknirschend - diesen Betrag in Ihr Urlaubsbudget ein.

Gerade weil es auf dem Merkblatt ausdrücklich heißt "... (die Höhe des Trinkgelds liegt) ... selbstverständlich im Ermessen des Gastes", sollte es auch so sein! Bei einem Hotelaufenthalt geben wir dem Zimmermädchen auch nicht sechs Dollar pro Tag extra, und zehn Dollar Trinkgeld für den Service im Restaurant - mag er auch noch so gut sein - ist, auf europäische Sitten bezogen, ebenfalls reichlich viel.

★ **Unser Tipp an die Star Clippers GmbH**

Zahlen Sie der Mannschaft eine entsprechende Heuer und überlassen Sie die Entscheidung über die Höhe der Trinkgelder den Passagieren.

Je eine "Tip Box" im Restaurant, an der Bar, auf dem Sport-Deck und in den Kabinengängen aufgestellt, würde sicher denselben Zweck etwas diskreter und ohne ein Gefühl der Nötigung auf Seiten der (europäischen) Gäste erfüllen.

Unterhaltung an Bord

Auch wenn die Star Clipper ein Schiff für Individualisten ist und Sie - glücklicherweise, wie wir finden - nicht ständig von irgendwelchen aufdringlichen Animatoren belästigt werden, ist für dezente Unterhaltung an Bord gesorgt.

Auf unserer Reise hatte Ivan, der Bord-Musiker mit seinem Keyboard, alle gängigen internationalen Hits und Evergreens drauf. Auch den weißen Flügel in der Piano Bar beherrschte er ganz ausgezeichnet. Am späteren Abend legte er CDs mit flotten Hits zum Tanzen auf.

★ **Unser Tipp**

Es hat niemand etwas dagegen, wenn Sie sich selber mal ans Klavier setzen möchten (allerdings, spielen können sollten Sie schon).

Leseratten, die sich nicht mit Büchern im Gepäck abschleppen möchten, finden in der Bordbibliothek eine kleine Auswahl an leichter Lektüre in mehreren Sprachen (auf jeden Fall schaffen Sie es wohl kaum, in einer Woche alles zu lesen).

★ **Unser Tipp**

Falls Sie etwas für die Allgemeinheit tun möchten, stiften Sie Ihre Urlaubslektüre (Taschenbuch o. ä.) der Bordbibliothek, nachdem Sie sie gelesen haben.

Im Bordfernsehen gibt es ein täglich wechselndes Video-Programm mit Filmen in englisch, deutsch und französisch. Gut, es sind nicht allerneuesten Film-Hits, aber trotzdem ein buntes Angebot für jeden Geschmack.

Natürlich können Sie auch das Schiff und seine technische Ausstattung besichtigen. Sprechen Sie einfach einen der Offiziere an, er wird Ihnen bereitwillig alles erklären. Auch wenn die Star Clipper ein hochmodernes Segelschiff ist und die Segel normalerweise auf Knopfdruck per Motorwinden gesetzt werden, können Sie - wie in den guten, alten Zeiten der christlichen Seefahrt - auch mal eines der Segel mit Ihrer Muskelkraft hissen. Und sollte es Sie tatsächlich gelüsten, auf einen der Masten in den Ausguck zu klettern, bitte sehr, auch das wird Ihnen geboten.

Jeden Abend nach dem Dinner veranstaltet der Cruise Director immer etwas Besonderes, sei es eine Modenschau mit den Sachen aus dem →Bord-Shop, sei es ein Karibik-Quiz oder ein lustiger Mannschaftswettkampf in der "Piratennacht" oder sogar eine "Talent-Show". Bei allen Spielen können Sie natürlich auch etwas gewinnen, zwar keine Millionen Euro oder Dollar, aber ein Star Clipper T-Shirt, eine Flasche Champagner o. ä.. Und das allerbeste: man kann mitmachen, man muß aber nicht!

Interessante Internet-Seiten

www.starclippers.com	Unter dieser Adresse finden Sie die offizielle dreisprachige Webseite (englisch, deutsch, französisch) der Reederei Star Clippers mit ausführlichen Beschreibungen der Schiffe, Terminen und Preisen.
www.star-clippers.de	Dies ist die Webseite der deutschen Star Clippers GmbH mit u. a. allen technischen Daten der Schiffe, Deckplan und vielem mehr. Außerdem können Sie von dort Ihren Bekannten eine virtuelle Postkarte schicken.
www.google.de	Zusätzlich gibt's im Internet mehrere hundert Webseiten, auf denen die Star Clipper und ihre Reiserouten erwähnt sind. Geben Sie bei Google die Wortgruppe "Star Clipper" ein und sehen Sie selbst.
www.holidayreiseservice.de	Holiday Reise Service, unser Reisebüro in Mainz. Hier können Sie immer einen außergewöhnlich guten Service zu ungewöhnlich niedrigen Preisen erwarten - und das nicht nur im Internet, sondern deutschlandweit, persönlich und individuell. Natürlich können Sie hier auch Ihre nächste Star Clipper Kreuzfahrt buchen. Klicken Sie mal rein!
www.dw-world.de	Dies ist die Adresse der Deutschen Welle, auf der Sie u. a. auch alle Frequenzen finden, falls Sie ihren Weltempfänger mit auf Ihre Urlaubsreise nehmen.
www.hbgl.net	Dies ist die Adresse unseres Web Portals, von dem aus Sie u. a. alle unseren anderen Webseiten erreichen können.

Kontakt-Information

Gisela Lampel & Heinz Boente
An der Steig 6
55271 Stackeden-Elsheim

Telefon: 06130 - 944113
Telefax: 06130 - 941539
e-Mail: [hbgl at hbglweb punkt de](mailto:hbgl@hbglweb.punkt.de)